



Endlich online sichtbar mit Pinterest

DEINE KOSTENLOSE ANLEITUNG



Willkommen

Du bist selbstständig, hast einen Blog oder Podcast und willst noch viel mehr Menschen mit deiner Herzensbotschaft erreichen?

Ich weiß nur zu gut, wie es dir gerade geht! Vor einigen Jahren hatte ich selbst einen Blog, den niemand lesen wollte – bis ich Ende 2016 Pinterest als Marketing-Kanal für mich entdeckte. Pinterest hat nicht nur meinen Traffic verdreiunddreißigfacht (!), sondern auch mein gesamtes Business zum Wachsen gebracht.

Inzwischen bin ich seit August 2017 hauptberuflich als Pinterest-Beraterin tätig und hab über 250 Kunden aus den verschiedensten Bereichen dabei unterstützt, ihre Reichweite mit Pinterest in die Stratosphäre zu katapultieren.

In dieser Anleitung habe ich dir deinen Start auf Pinterest in kleine, machbare Häppchen zerlegt. Happy Pinning!

Alex

01 Erstelle ein Unternehmensprofil

Wenn du es ernst mit Pinterest meinst, führt kein Weg an einem Unternehmensprofil vorbei.

Ein Unternehmensprofil hat ähnliche Funktionen wie ein privates Pinterest-Profil, bietet dir mit einem eigenen Analyse-Tool zusätzlich noch nützliche Statistiken über deine Follower, Pins und Pinnwände. Auch Werbeanzeigen kannst du später nur mit einem Unternehmensprofil schalten.

Hier kannst du ein Unternehmenskonto erstellen oder dein privates Konto in ein Unternehmenskonto umwandeln:

<https://business.pinterest.com/de>

SCHRITT 2

Vervollständige dein Profil

Profilbild

Verwende dein Logo als Profilbild, wenn du Produkte verkaufst, und ein Foto von dir, wenn du bloggst, coachst oder eine andere Dienstleistung anbietest.

Name

Verwende deinen Unternehmensnamen, wenn du Produkte verkaufst, und deinen Klarnamen, wenn du bloggst, coachst oder eine Dienstleistung verkaufst.

Kurzinfo

Nutze die Kurzinfo, um das Wesentliche über dein Blog oder Business zu erzählen. Wichtig: Denke hier an Keywords!

Ort

Die Angabe eines Ortes ist sinnvoll, wenn du regional tätig bist (z.B. als Fotografin).

Impressum

Impressumpflicht gilt auch für Pinterest. Wenn du also bloggst, ein Produkt oder eine Dienstleistung verkaufst, verlinkst du hier das Impressum von deiner Website.

Website

Unter „Verifizieren“ kannst du deine Website mit Pinterest verknüpfen. Nur mit einer verknüpften und verifizierten Domain kannst du später die Pinterest Analytics nutzen.

03 Bestätige deine Website

Um das Analyse-Tool deines Unternehmensaccounts verwenden zu können, musst du deine Website von Pinterest verifizieren lassen.

Hier wird Schritt für Schritt erklärt, was du zu tun hast:

<https://help.pinterest.com/de/articles/confirm-your-website>

04 Richte Rich Pins ein

Rich Pins verfügen über zusätzliche Informationen direkt auf dem Pin und sorgen erwiesenermaßen für mehr Interaktionen. Das heißt nichts anderes, als dass Rich Pins öfter geklickt und repinnt werden als Nicht-Rich-Pins.

Hier erfährst du, wie du vorgehen musst, um für deine Website Rich Pins einzurichten:

<https://help.pinterest.com/de/business/article/rich-pins>

Boards

05 Erstelle mind. zehn Boards

Wenn du Pinterest als Marketing-Tool nutzen willst, sollten die Pinnwände zu deinem Content, den du später pinnen willst, passen. Wenn du Pinterest auch privat nutzt, solltest du die Boards für private Interessen geheim stellen.

06 Fülle deine Boards

Leeren Boards folgt kaum jemand. Starte deshalb mit mindestens 10 Pins pro Board und versuche möglichst bald, auf 100 Pins pro Pinnwand zu kommen.

Betreibe Pinterest-SEO

Pinterest ist kein soziales Netzwerk, sondern eine visuelle Suchmaschine.

Wenn du auf Pinterest erfolgreich sein möchtest, solltest du Pinterest wie eine Suchmaschine behandeln und SEO betreiben.

Das heißt z.B., dass du in deinen Profil-, Pinnwand- und Pinbeschreibungen aussagekräftige (Longtail-)Keywords verwenden solltest.

SCHRITT 8

Erstelle vertikale Grafiken für Pinterest

Vertikale Pins im Verhältnis von 2:3 sind ein absolutes Muss für Pinterest.

Horizontale Pins würden im Pinterest-Feed nur untergehen.

Pins mit hellen, warmen Farben werden angeblich öfter repinnt als dunkle Pins.

Dabei sollten die Farben deiner Grafiken natürlich zu deinem Branding passen.



Do

- Vertikale Grafiken im Verhältnis von 2:3
- empfohlene Auflösung: 1000x1500px
- Text hebt sich gut vom Hintergrund ab
- Schriftgröße: 50pt. und größer
- Schriftart: lesbar

Don't

- Horizontale Grafiken
- zu kleine Auflösung
- dunkler Text auf dunklem Hintergrund oder heller Text auf hellem Hintergrund
- Schriftgröße: deutlich kleiner als 50pt
- Schriftart: verschnörkelt

Pinnen

09

Pinne täglich

Bei Pinterest gilt der Grundsatz: Je regelmäßiger du pinnst, desto mehr Menschen werden auf deinen Pinterest-Account aufmerksam. Täglich pinnen ist deshalb Pflicht.

10

Pinne zeitversetzt

Pinne nicht 10 Pins auf einmal, sondern über den Tag verteilt – morgens, mittags, abends und in den späten Abendstunden. So erreichst du mehr Menschen, als wenn du nur einmal täglich pinnst.

11

Benutze ein Scheduling-Tool

Wenn du es ernst mit Pinterest meinst, kommst du an einem Scheduling Tool wie Tailwind nicht vorbei. Ein Scheduling Tool hilft dir dabei, täglich, zeitversetzt und effizient zu pinnen. So sorgst du für mehr Sichtbarkeit auf Pinterest und Traffic auf deiner Website.

12

Erstelle Video-Pins

Zur Zeit gibt es keine bessere Strategie, mehr Reichweite auf Pinterest zu bekommen als mit Video-Pins.

13

Nutze Tailwind-Communities

In Tailwind-Communities schließen sich Nutzer aus ähnlichen Bereichen zusammen und teilen gegenseitig ihren Content. Eine großartige Möglichkeit, um deine Reichweite auf Pinterest zu vergrößern!

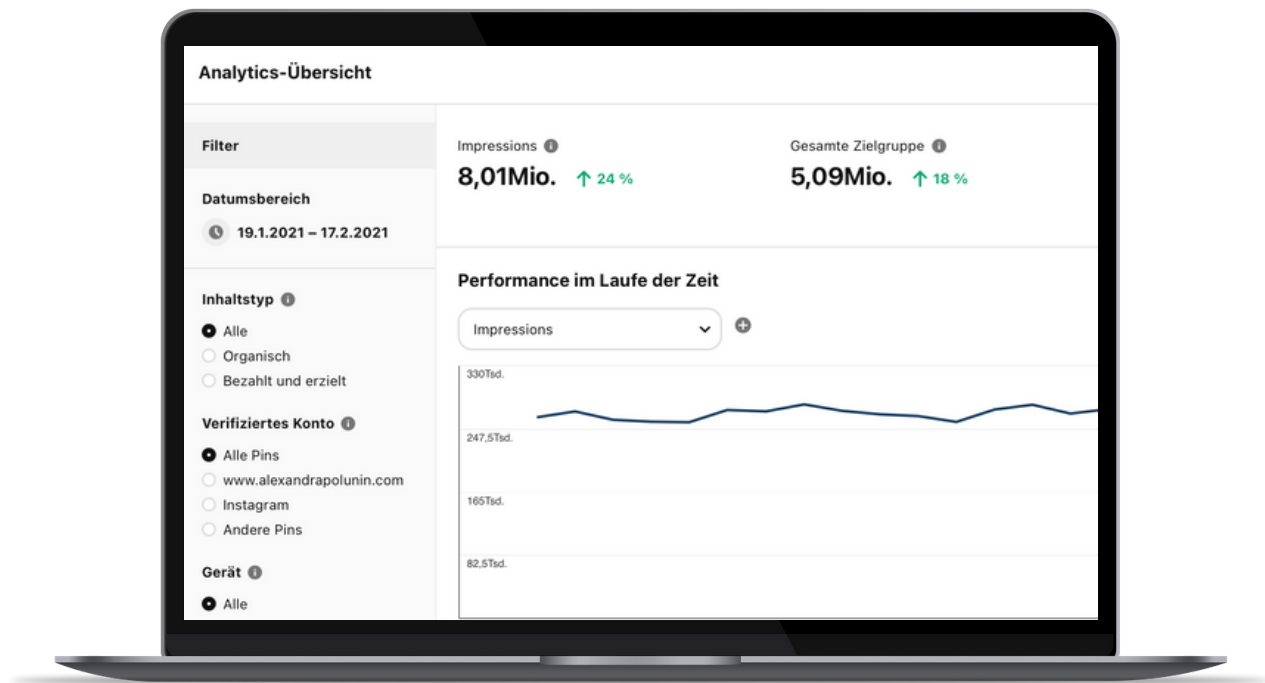
14

Optimiere deinen Blog

Mache deinen Blog „pinteresting“ und

- binde vertikale Grafiken in deine Blogartikel ein
- und nutze einen Merken-Button

So können deine Websitebesucher direkt von deiner Website aus pinnen.



SCHRITT 15

Nutze Pinterest-Analytics

Wenn du deinen privaten Pinterest-Account in einen Business-Account umgewandelt hast, hast du Zugriff auf die „Analytics“ von Pinterest, die du links oben in der Leiste findest. Hier erfährst du, welche deiner Pins und Pinnwände am besten performen, und kannst deine Pin-Strategie dementsprechend anpassen.

Außerdem siehst du die beliebtesten Kategorien und dazugehörigen Interessen deiner Zielgruppe und kannst in den „Pinterest Trends“ in den aktuellsten Suchanfragen stöbern (zur Zeit nur für Suchanfragen in englischsprachigen Ländern möglich).

Noch mehr Unterstützung

... gibt es in der Smart Pin Academy, die schon bald wieder startet. Hüpf unverbindlich auf die Warteliste und ich sag dir als erste Bescheid, wenn es wieder losgeht. Und einen netten Frühbucherbonus gibt es auch immer. :)



[>> AUF DIE WARTELISTE](#)



